

Auslands- Studienaufenthalt an der
Universität: UWE Bristol
Stadt/ Land: Bristol/ Großbritannien
besuchte Studienrichtung an der Gastuniversität: BA (Hons) Photography
Aufenthaltssemester/ -jahr: Sommersemester 2015/ 16
Studienrichtung an der KUNI: Visuelle Kommunikation

Meine Erfahrungen

Mein Auslandssemester in Bristol war eines meiner spannendsten, wenn nicht sogar das beste Semester während meiner Studienzeit. Ich habe in der Abteilung Fotografie (BA (Hons) Photography) an der UWE Bristol studiert. Die Universität ist top ausgestattet mit Kameraequipment zum Verleih (leider nur Nikon) aber auch mit Studioplätzen, die super organisiert sind. Der Verleih aber auch die Nutzung von mehreren Fotostudios wird Montag bis Freitag von mindestens zwei Personen betreut, meistens trifft man dort aber ca. vier Personen an. Es gibt Listen auf die man Einsicht hat, die das Planen sehr erleichtern. Die Studios sind vorrangig für Fotografie-Studenten und man bekommt fast immer sofort und problemlos einen Termin. Zusätzlich zum Verleih in dieser Abteilung gibt es auch einen bei den Filmemachern, der um einiges strenger abläuft, da man mehrere Zettel ausfüllen muss bezüglich Haftung usw. Dieses System finde ich jedoch toll, da man dadurch immer funktionierendes Equipment bekommt, da es auch nach jedem Verleih auf Mängel untersucht und kontrolliert wird.

Auch das Online-System der UWE Bristol ist vorbildhaft – die Termine sind schon ab der ersten Woche im Kalender eingetragen, etwaige Abänderungen sind online sofort ersichtlich und abrufbar. Auch der Katalog der Bibliothek funktioniert einwandfrei und es gibt ein riesiges Angebot.

Im Fotografie-Kurs gibt es pro Semester ein großes Thema, mit dem man sich intensiv beschäftigen soll. Es gibt fünf Tutoren die am Anfang des Semesters zugeteilt werden, wodurch der Jahrgang in Kleingruppen von ca. neun Personen aufgesplittet wird. Dieses System finde ich sehr wichtig und gut, da die Tutoren somit genug Zeit haben um Einzelgespräche zu führen. Wenn man will kann man sich jedoch auch jederzeit Feedback von den anderen vier Tutoren einholen, die alle im selben Zimmer sitzen. Obwohl ich „nur“ Austauschstudentin war gab es keine Barrieren oder wurde ich anders behandelt. Während meiner Ausbildung habe ich noch nie so hilfreiches Feedback und Interesse erhalten. Die Tutoren sind immer auf dem neuesten Stand, der aktuellen Kunstszene (Fotografie aber auch Film).

Wie auch an der Kunstuniversität Linz (Schnittstelle) sind Fotografen zu Gast, die Vorträge abhalten um über ihre Arbeiten und Arbeitsweise zu sprechen. Einmal gab es auch eine Exkursion nach London, bei der wir eine Ausstellung und eine Galerie besuchten.

Da für mich die Busverbindungen zum Bower Ashton Campus sehr ungünstig waren, habe ich mich entschieden ein Fahrrad über die Universität zu mieten, das mich 40 Pfund gekostet hat (100 Pfund Einsatz), wodurch ich mir eine Menge Geld und Zeit erspart habe – zusätzlich bleibt man fit im hügeligen Bristol. Allgemein kann man sagen dass die Busse sehr unzuverlässig sind.

Ich kann jedem nur empfehlen ein Auslandssemester an der UWE Bristol zu machen!

Die Übermittlung des Berichtes an das Büro für Auslandsstudien gilt gleichzeitig als Bestätigung dafür, dass der/die BerichtslegerIn mit der eventuellen Veröffentlichung auf der website der KUNI einverstanden ist. Sollte der/die VerfasserIn damit nicht einverstanden sein, ist dies ausdrücklich im Bericht fest zu halten.